

**BFKDO
HORN**

**Bericht
2017**

BSB Hubert Steininger



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
Vorwort des Bezirkssachbearbeiters.....	3
Jugendgruppen und Mitgliederzahlen.....	4
Zeitaufwand.....	5
Dienstbesprechungen.....	6
Landesschibewerb	6
Wissenstest und Wissenstestspiel	7
Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold	8
Bezirksbewerb 2017	9
Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen	9
Feuerwehrjugendleistungsbewerb	10
Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend	11
Bewerb um das Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen	12
Bewerb um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen	12
Herbstveranstaltung der Feuerwehrjugend.....	13
Fertigkeitsabzeichen Melder	14
Erprobungen	15



Vorwort des Bezirkssachbearbeiters

Reform, Anpassung, Änderung, Zuschneiden an die Bedürfnisse; - Dies sind die Schlagworte die die Feuerwehr in Niederösterreich im 2. Halbjahr des abgelaufenen Jahres bewegte. Vor allem die Grundausbildung, sprich das 1x1 der Feuerwehr, wurde überarbeitet. Und weil eine gute Reform tiefgreifend sein soll, zieht sie sich durch die gesamte Ausbildung im Feuerwehrwesen durch.

Durch diese Reform in der Ausbildung, ist auch der Ausbildungsinhalt der Feuerwehrjugend stark betroffen. Fast alle Themen der Grundausbildung werden ja während der Nachwuchsarbeit ausgebildet. Die entsprechenden Anpassungen sind derzeit im Laufen.

Auf bereits völlig neue Beine wurde die Jugendbetreuerausbildung gestellt. Die nun 3 Tage dauernde Ausbildung wurde auf das zugeschnitten, was ein Jugendbetreuer für seine praktische Arbeit mit den Jugendlichen benötigt.

Die Familie wächst! Und wieder gibt es eine Jugendgruppe mehr im Bezirk Horn. Die Jugendgruppe St. Bernhard wurde gemeinsam von allen Feuerwehren der Gemeinde St. Bernhard-Frauenhofen gegründet. Den Feuerwehrkommanden der Feuerwehren Frauenhofen, Groß Burgstall, Poigen und Sankt Bernhard gratuliere ich für ihren Weitblick und die Zusammenarbeit untereinander.

Mir liegt die Zukunft des Feuerwehrwesens sehr am Herzen. Vor allem in „meinem“ Bezirk. Leider gibt es noch mehrere weiße Flecken im Bezirk, wo keine Jugendarbeit geleistet wird. Bei den Kommandantentagungen der Abschnitte Ende des Jahres konnte ich eine Info über die Feuerwehrjugend vortragen. Die dort anwesenden Führungskräfte der Feuerwehren wurden hingewiesen, dass sie die Baumeister der Zukunft ihrer Feuerwehr sind. Damit es eine gute Zukunft gibt, wurde als Lösung die Gründung einer Feuerwehrjugend näher gebracht. Ich hoffe, dieser Gedankenanstoß trägt Früchte.

Bei der kommenden Klausur aller Jugendbetreuer des Bezirkes im Februar 2018 wird die Zukunft der Feuerwehrjugend aktiv von allen Beteiligten gestaltet. Auch ein gemeinsames Ausbildungsprojekt wird dort gestartet. Für die komplette Ausbildung und Gestaltung der Jugendstunden werden gemeinsamen Ausbildungsunterlagen in den nächsten Jahren erarbeitet. Angefangen von der groben Ausbildungsplanung bis hin zur Detailausarbeitung einer Jugendstunde in Form von Stundenskizzen wird alles dabei sein. Jeder einzelne Jugendbetreuer leistet einen kleinen Beitrag, der im gemeinsamen Ganzen jedoch viel ausmacht. Alle in der Jugendarbeit haben dadurch die gleiche Basis. Vor allem profitieren davon die Jugendlichen, da der Spaß neben der Ausbildung nicht zu kurz kommen wird.

Bedanken möchte ich mich beim Bezirksfeuerwehrkommando und den Abschnittsfeuerwehrkommandos für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr.

Der anschließende Bericht zeigt in Zahlen eine großartige Leistung die im Bereich der Nachwuchsarbeit im Bezirk Horn 2017 passiert ist. Diese Zahlen können nur erreicht werden, wenn eine Jugendgruppe von guten Händen gelenkt wird.

DANKE an alle Jugendbetreuer des Bezirkes für die tollen Leistungen und die große Hingabe für die Jugendlichen.

Trotz oder vor allem wegen der derzeit stattfindenden Umbrüche im Bereich der Feuerwehrjugend, freue ich mich schon auf eine spannende Zukunft!

Wer die Jugend hat, hat die Zukunft!

Euer Hubert Steininger



Jugendgruppen

Derzeit gibt es **13 aktive** Feuerwehrjugendgruppen im Bezirk.

Abschnitt Eggenburg: **Eggenburg**

Klein Meiseldorf

Kühnring – Gruppe besteht aus allen Feuerwehren der Gemeinde

Sigmundsherberg

Stockern

Stoitzendorf

Straning

Theras

Abschnitt Gars:

Gars am Kamp – Gruppe besteht aus allen Feuerwehren der Gemeinde

Röhrenbach - Gruppe besteht aus allen Feuerwehren der Gemeinden Altenburg und Röhrenbach

Abschnitt Geras:

Drosendorf – Gruppe besteht aus allen Feuerwehren der Gemeinde

Abschnitt Horn:

Horn – Gruppe besteht aus allen Feuerwehren der Gemeinde

St. Bernhard - Gruppe besteht aus allen Feuerwehren der Gemeinde

Mitgliederzahlen

	Buben	Mädchen
Mitgliederstand per 31.12.2016	99	37
Eintritte	+31	+15
Austritte	-10	-10
Überstellung Aktivstand	-6	-2
Summe:	114	40
Mitgliederstand per 31.12.2017	154 JFM	

Altersverteilung im Detail:	Buben	Mädchen
Jahrgang 2007	17	7
Jahrgang 2006	33	7
Jahrgang 2005	17	11
Jahrgang 2004	22	12
Jahrgang 2003	18	1
Jahrgang 2002	7	2

Zeitaufwand

19464 Stunden

Ein Jahr hat 8760 Stunden.....

Diese Freizeit wurde von allen Feuerwehrjugendmitgliedern des
Bezirktes 2017 aufgewendet!

Das entspricht 2433 Arbeitstagen á 8 Stunden!

Jedes Mitglied der Feuerwehrjugend verbrachte durchschnittlich
15,8 Arbeitstage bei der Feuerwehr!

Jugendarbeit in den einzelnen Feuerwehren:



FJ Drosendorf:	148 Stunden
FJ Eggenburg:	458 Stunden
FJ Gars am Kamp	1325 Stunden
FJ Horn	4806 Stunden
FJ Klein Meiseldorf	936 Stunden
FJ Kühnring	536 Stunden
FJ Röhrenbach	6544 Stunden
FJ Sigmundsherberg	1853 Stunden
FJ St. Bernhard	214 Stunden
FJ Stockern	850 Stunden
FJ Stoitzendorf	556 Stunden
FJ Straning	1037 Stunden
FJ Theras	201 Stunden



Bezirk Gesamt: 19464 Stunden

Die Stundenanzahl ergibt sich aus der Größe der Gruppe und der Anzahl der
Aktivitäten im Jahr.

Dienstbesprechungen

Im Jahr 2017 wurden drei Besprechungen abgehalten:

- | | |
|-----------------|----------------------------------|
| 8. März 2017 | im Feuerwehrhaus Sigmundsherberg |
| 3. Mai 2017 | im Feuerwehrhaus Straning |
| 4. Oktober 2017 | im Feuerwehrhaus Gars am Kamp |



Landesschibewerb

am 4. März 2017 in Annaberg

Aus dem Bezirk Horn nahm diesmal keine Jugendgruppe teil.





Wissenstest und Wissenstestspiel

am 1. April 2017 im Feuerwehrhaus Horn

teilnehmende Feuerwehren:

FJ Stockern	FJ Sigmundsherberg
FJ Gars am Kamp	FJ Stockern
FJ Kühnring	FJ Stoitzendorf
FJ Eggenburg	FJ Klein Meiseldorf
FJ Röhrenbach	FJ Horn
FJ Theras	

Die FJ Drosendorf konnte wegen Terminproblemen nicht teilnehmen und machte ihre Abnahme im Nachbarbezirk Waidhofen/Thaya.

Insgesamt stellten sich **107 Jugendliche** dieser tollen Herausforderung!

Wissenstestspiel – 10 bis 11-jährige Feuerwehrmitglieder

Stufe Bronze: 39 Teilnehmer

Stufe Silber: 11 Teilnehmer



Wissenstest – 12 bis 16-jährige Feuerwehrmitglieder

Stufe Bronze: 36 Teilnehmer

Stufe Silber: 14 Teilnehmer

Stufe Gold: 7 Teilnehmer

Stufe Gold 2.mal: 0 Teilnehmer



anwesende Feuerwehrfunktionäre:

- BFKDT-Stv. BR Thomas Nichtawitz
- LDV-BFKDO VR Christian Riedl
- AFKDT BR Rupert Genner
- AFKDT-Stv. ABI Franz Fuchs
- Bgmst. Maier Jürgen
- AFKDT-Stv. ABI Christof Stifter
- AFKDT-Stv. ABI Andreas Kletzl
- BSBAB Bernd Spreitzer

Prüferteam aus den Reihen der Lehrbeauftragten des Bezirks:

BSB Bernd Spreitzer – FF Hötzelsdorf
FT Florian Waldschütz – FF St. Bernhard
HBI Jörg Voglsinger – FF Stoitzendorf
ABI Franz Fuchs – FF Mold
OBI Bernhard Schmied – FF Pernegg
OBI Marcel Prahtel – FF Unterthumeritz
ABI Christof Stifter – FF Eggenburg

Mein großer Dank gilt BSBAB Bernd Spreitzer, der die Prüfer für die Feuerwehrjugend koordinierte.

Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold

am 13. Mai 2017 in der Landesfeuerweherschule Tulln

Absolventen aus dem Bezirk Horn:

JFM Trauner Martina	FJ Röhrenbach
JFM Umvoigl Sebastian	FJ Röhrenbach
JFM Kollmann Raphael	FJ Röhrenbach
JFM Braun Stefan	FJ Röhrenbach
JFM Jamy-Stowasser Katrin	FJ Röhrenbach

Das Leistungsabzeichen in Gold ist der höchste Wissensnachweis, den das österreichische Feuerwehrynachwuchswesen kennt, und ein klarer Beweis nicht nur für das individuell erworbene Wissen, sondern auch ganz allgemein für den hohen Stellenwert und die Qualität der feuerwehrfachlichen Ausbildung in Österreich bereits bei den jüngsten unter den Florianijüngern.

Teamwork ist der Schlüssel zum Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold!

Die Bewerberinnen und Bewerber mussten in insgesamt 8 Disziplinen ihr Können unter Beweis stellen, wobei es sowohl Einzel- wie auch Teamübungen zu bewältigen galt. Nur wer alle Übungen im vorgegebenen Rahmen absolviert erhält das Abzeichen.

Eine fast ebenso große Herausforderung wie das Abzeichen selbst sind die gestellten Teilnahmekriterien, um überhaupt beim Bewerb um dieses Leistungsabzeichen antreten zu dürfen:

Voraussetzungen:

- Wissenstest der Feuerwehrjugend in Gold
- Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Silber
- 3. Erprobung
- Fertigungsabzeichen Technik
- Fertigungsabzeichen Melder
- 16-stündiger Erste-Hilfe-Kurs





Bezirksfeuerwehrjugendleistungsbewerb 2017

am 27. Mai 2017 in Röschitz

Gleichzeitig mit den „Erwachsenen“ wird vom BFKDO Horn auch der Bezirksbewerb der Feuerwehrjugend veranstaltet. Dabei werden 2 Bewerbe parallel durchgeführt:

Das **Bezirksfeuerwehrjugendbewerbsabzeichen in Bronze und Silber** - (Einzelbewerb der 10 und 11-jährigen) und

der **Bezirksfeuerwehrjugendleistungsbewerb in Bronze und Silber** - (Gruppenbewerb der 12 bis 15-jährigen).

Auf **zwei Bewerbsbahnen** (je eine für den Einzel- und den Gruppenbewerb) traten die Jugendlichen an; diejenigen, die zum Leistungsabzeichen antraten, mussten nach der Hindernisbahn auch noch den **400m langen Staffellauf** bewältigen.

Hervorzuheben ist, dass mehrere Bewerbungsgruppen aus Jugendlichen von verschiedenen Feuerwehren bestanden. Es freut mich, wie gut die Zusammenarbeit untereinander funktioniert.

Sehr gut verlief auch die Zusammenarbeit mit der Veranstalterfeuerwehr.

Herzlichen Dank gebührt hier **allen Bewertern und Helfern** für die großartige Arbeit.

Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen Einzelbewerb der 10 bis 11-jährigen

Teilnehmer am Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen:

<u>Bezirk Horn:</u>	FJ Eggenburg	FJ Stoitzendorf	<u>Gäste:</u>	FJ Wien
	FJ Klein Meiseldorf	FJ Gars am Kamp		FJ Göllersdorf (HL)
	FJ Kühnring	FJ Straning		FJ Langenlois (KR)
	FJ Sigmundsherberg	FJ Röhrenbach		FJ Mautern (KR)
	FJ Stockern			FJ Oberbergern (KR)



44 Jugendliche traten beim Bewerb an!

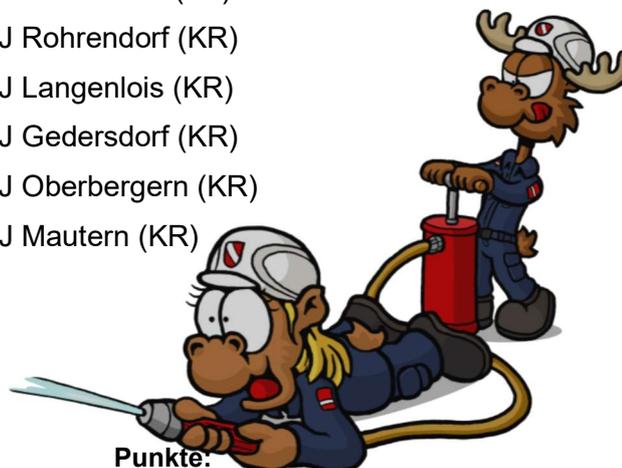
Davon **35 Jugendliche in der Stufe Bronze** und **9 Jugendliche in der Stufe Silber!**

Beim Bewerbungsabzeichen wird die Zeit genommen und die Fehler bewertet. Es wird jedoch keine Rangliste erstellt. Es soll hier keinen „Erfolgsdruck“ für die 10 und 11-jährigen geben, der Spaß und das richtige Arbeit stehen im Mittelpunkt.

Feuerwehrjugendleistungsbewerb Gruppenbewerb der 12 bis 16-jährigen

Teilnehmer am Feuerwehrjugendleistungsabzeichen

<u>Bezirk Horn:</u>	FJ Eggenburg	<u>Gäste:</u>	FJ Göllersdorf (HL)
	FJ Gars am Kamp		FJ Rohrendorf (KR)
	FJ Klein Meiseldorf		FJ Langenlois (KR)
	FJ Kühnring		FJ Gedersdorf (KR)
	FJ Röhrenbach		FJ Oberbergern (KR)
	FJ Sigmundsherberg		FJ Mautern (KR)
	FJ Stockern		
	FJ Stoitzendorf		



Leistungsabzeichen in Bronze:

Rang:	Gruppe:	Punkte:
1	AFKDO Eggenburg 2	982,20-
2	AFKDO Gars	907,80-
3	Röhrenbach	899,80-
4	AFKDO Eggenburg 1	896,20-
5	BFKDO Horn	867,70-

Leistungsabzeichen in Silber:

Rang:	Gruppe:	Punkte:
1	AFKDO Eggenburg 2	900,20

Gästewertung - Leistungsabzeichen in Bronze:

Rang:	Gruppe:	Punkte:
1	Rohrendorf-Gedersdorf	1028,50
2	Langenlois	1010,90
3	Mautern-Oberbergern 1	991,70
4	Göllersdorf 1	991,50
5	Mautern-Oberbergern 2	980,70
6	Feuerwehrjugend Wien	915,70

Gästewertung - Leistungsabzeichen in Silber:

Rang:	Gruppe:	Punkte:
1	Langenlois	1010,40
2	Rohrendorf-Gedersdorf	1005,70
3	Mautern-Oberbergern 1	963,30
4	Göllersdorf	954,40

Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend

vom 6. bis 9. Juli 2017 in Neuhofen an der Ybbs



Teilnehmer aus dem Bezirk Horn:

Sigmundsherberg	8	Teilnehmer	Klein Meiseldorf	6	Teilnehmer
Horn	21	Teilnehmer	Stockern	6	Teilnehmer
Röhrenbach	32	Teilnehmer	Eggenburg	4	Teilnehmer

Gesamt: 77 Teilnehmer

Im Rahmen des Landestreffens der Niederösterreichischen Feuerwehrjugend werden die Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerbe und der Bewerb um das Landesfeuerwehrjugendbewerbsabzeichen abgehalten. Das Antreten im Gruppenbewerb (FJLB) in Bronze und Silber und der Einzelbewerb (FJBA) in Bronze und Silber stellen nur einen Teil des Lagerlebens dar. Vor allem das gemeinsame Miteinander bei den verschiedenen Freizeitprogrammen im Lager steht im Vordergrund. 4 Tage nur unter Seinesgleichen zu verbringen wo man so richtig „die Sau rauslassen kann“ wird von den Jugendlichen sehr geschätzt. Die Bewerbe laufen so nur mehr „nebenbei“ mit, obwohl sehr viel Zeit und Schweiß in die Bewerbsvorbereitungen geflossen sind. Das Landestreffen stellt den Höhepunkt der Jugendarbeit im Jahr dar.



Bewerb um das Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen Einzelbewerb der 10 bis 11-jährigen

Bronze:

- FJ Eggenburg: Stine Kristensen;
FJ Horn: Julian Brandner, Philip Ponzauer, Jakob Fuchs,
Theodor Sachs, Jan Lepold;
FJ Klein Meiseldorf: Sebastian Dallinger, Martin Schild;
FJ Röhrenbach: Alexander Wögenstein, Stefan Hieblinger, Adrian Url,
Julian Grob, Lea Wögenstein, Jeanine Maierhofer;
FJ Stockern: David Haberl;

Silber:

- FJ Klein Meiseldorf: Josef Neunteufel, Jonas Lobenschuss;
FJ Sigmundsherberg: Sven Dedourek;
FJ Stockern: David Nendwich, Emanuel-David Aschauer;



Bewerb um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen Gruppenbewerb der 12 bis 16-jährigen

Bronze:

Gruppe: AFKDO Eggenburg - erreichte 980,88 Punkte

Die Bewertungsgruppe setzte sich aus folgenden Jugendgruppen zusammen:
FJ Eggenburg FJ Sigmundsherberg
FJ Röhrenbach FJ Stockern

Gruppe: AFKDO Gars - erreichte 958,73 Punkte

Die Bewertungsgruppe setzte sich aus folgender Jugendgruppen zusammen:
FJ Röhrenbach

Gruppe: FJ Horn - erreichte 948,50 Punkte

Die Bewertungsgruppe setzte sich aus folgender Jugendgruppen zusammen:
FJ Horn

Gruppe: FJ Röhrenbach - erreichte 925,98 Punkte

Die Bewertungsgruppe setzte sich aus folgender Jugendgruppen zusammen:
FJ Röhrenbach

Silber:

Gruppe: BFKDO Horn - erreichte 966,84 Punkte

Die Bewertungsgruppe setzte sich aus folgenden Jugendgruppen zusammen:
FJ Stockern
FJ Röhrenbach
FJ Sigmundsherberg



Ganz besonders stolz bin ich auf die äußerst gute Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Jugendgruppen unseres Bezirkes beim Gruppenbewerb!

Hier wird Zusammenarbeit gelebt!

Herbstveranstaltung der Feuerwehrjugend

2. September 2017 in Nondorf an der Wild

teilnehmende Feuerwehren:

FJ Eggenburg	FJ Sigmundsherberg
FJ Gars am Kamp	FJ Stockern
FJ Klein Meiseldorf	FJ Stoitzendorf
FJ Kühnring	FJ Theras
FJ Röhrenbach	



Der letzte Feriensamstag stand ganz im Zeichen der Feuerwehrjugend!

Nicht eine Wissensüberprüfung stand am Programm, sondern ein **gemeinsames Treffen**. Und dieses gemeinsame Treffen, sprich „Herbstveranstaltung der Feuerwehrjugend“, ist zu einem **Muss im Jahreskreis** der FJ geworden.

Neben den Jugendlichen schätzen auch die Betreuer diese Veranstaltung! Bei lockerer Atmosphäre kann neben dem Veranstaltungsinhalt auch bestens **miteinander kommuniziert** werden!

Ein ganz **wunderbares Freizeitareal**, das für unseren Zweck ideal war, wurde in Nondorf an der Wild gefunden.

Das **große Ziel** war, dass bei jeder Spielstation **alle in der Gruppe gleich gefordert werden und mitmachen können**. Angefangen vom 10-jährigen Jugendlichen bis hin zum „alten“ Jugendbetreuer.

Um das gegenseitige Kennenlernen zu intensivieren, wurden die einzelnen Spielgruppen aus Mitgliedern von verschiedenen Jugendgruppen zusammengesetzt.

Die verschiedenen Spiele wurden mit Begeisterung gespielt. So gut wie **jedes Spiel** hatte **einen pädagogischen, versteckten Schwerpunkt** als Inhalt.

Ohne **kleine Heinzelmännchen** im Hintergrund als Unterstützung würde eine solche Veranstaltung nicht funktionieren! Hierbei gilt ein **besonderer Dank an:**

- ✚ Feuerwehr Nondorf: Vorbereiten des Areals und Bereitstellung der gesamten Verpflegung – Mittagessen, Getränke und Kaffee!
- ✚ Eva und Bernd Spreitzer, die jeweils eine Spielstation leiteten
- ✚ Unserem Wettergott, der erst nach Beendigung des Treffens die Regentropfen auf die Erde regnen hat lassen.

Folgende Stationen wurden angeboten:

- Sautrogbewerb - Geschicklichkeit – *abgesagt aufgrund der kalten Wetterverhältnissen*
- Luftballonaufblasen – Kreativität und Geschicklichkeit
- Zielspritzen Spezial – Geschicklichkeit und Wahrnehmung
- Nebel von Avalon - Teamarbeit und Wahrnehmung
- Turmbau - Teamarbeit und Geschicklichkeit
- Teambalken – Teamarbeit und Geschicklichkeit
- Vertrauenspendel - Wahrnehmung
- Blinder Mathematiker – Teamarbeit und Kreativität
- Floß ziehen – Teamarbeit und Geschicklichkeit
- Code Knacker – Teamarbeit und Wahrnehmung



Fertigkeitsabzeichen Melder

am 28. Oktober 2017 in Drosendorf

Teilnehmende Feuerwehren:

FJ Drosendorf	FJ Sigmundsherberg
FJ Eggenburg	FJ Stockern
FJ Gars am Kamp	FJ Stoitzendorf
FJ Klein Meiseldorf	FJ Straning
FJ Kühnring	FJ Theras
FJ Röhrenbach	

100 Jugendliche stellten sich der Herausforderung des Fertigkeitsabzeichens!

Melder - Spiel

– 10 bis 11-jährige Feuerwehrmitglieder

42 Teilnehmer



Fertigkeitsabzeichen Melder

– 12 bis 16-jährige Feuerwehrmitglieder

58 Teilnehmer



Ablauf:

Beim Fertigkeitsabzeichen und beim Spiel-Abzeichen mussten die Jugendlichen folgende

Abnahmestationen absolvieren: Station „Fragen“
Station „Gerätekunde Funkgeräte“
Station „Funkgespräche“

Zusätzlich wurden mehrere Spielstationen auf der Wegstrecke angeboten:

- Gruppendynamisches Spiel - „die Wippe“
- Teamspiel – „Balken und Kisten“
- Ballspiel – „Balljagt“ und Nachrichtenübermittlung über „Dosentelefon“

Die einzelnen Stationen waren rund um die Stadtmauer Drosendorf situiert und die Jugendlichen erwanderten Station für Station.

anwesende Feuerwehrfunktionäre:

- BFKDT OBR Christian Angerer
- AFKDT-Stv. ABI Manfred Zotter
- BSBND EHBI Siegfried Friedrich
- ASBND ASB Christina Daffert
- Bgmst. Josef Spiegel
- ASBAB BI Rene Gigl
- ASBND V Manfred Kloiber
- ASBND ASB Patrik Fuchs



Erprobungen

Bei folgenden Jugendgruppen wurde 2017 die Erprobung abgenommen:

FJ Horn	FJ Straning	FJ Eggenburg
FJ Gars am Kamp	FJ Sigmundsherberg	FJ Klein Meiseldorf
FJ Kühnring	FJ Stoitzendorf	FJ Röhrenbach

125 Jugendliche stellten sich der Herausforderung der Erprobung!

Erprobungsspiel – 10 bis 11-jährige Feuerwehrmitglieder

Erprobungsspiel: **61 Teilnehmer**



Erprobung – 12 bis 16-jährige Feuerwehrmitglieder

- 1. Erprobung: **35 Teilnehmer**
- 2. Erprobung: **22 Teilnehmer**
- 3. Erprobung: **7 Teilnehmer**



Die Erprobung beinhaltet die Themenbereiche Lagerung der Geräte im FW-Fahrzeug, Organisation der Feuerwehr, Absichern einer Einsatzstelle und Verhalten in der Einheit. Der Schwerpunkt liegt hier beim Wissen über die eigene Feuerwehr.

Ende des Berichts!
**Das war das Feuerwehrjahr 2017 aus der Sicht der
Feuerwehrjugend des Bezirkes Horn!**